



Gemeinde Weißenbach am Lech

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom **24. November 2009**

Anwesende Gemeinderatsmitglieder: Dreier Hans, Köppl Josef, Lutz Marlene, Leiter Sieghard, Kraussler Wolfgang, Tschiderer Michael, Posch Erich, Gapp Manfred, Alber Renate, Posch Hubert, Falger Kurt, Knittl Bernhard und Posch Thomas;

Verlauf der Sitzung

Bgm. Dreier begrüßt die Gemeinderäte, Gemeindesekretär Tschiderer sowie die anwesenden Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Gegen die Tagesordnung sowie gegen das Protokoll der letzten Sitzung wird kein Einwand erhoben.

Tagesordnung:

TOP 1) Förderantrag Biomasseanlage

TOP 2) Beschlüsse zu den Detaillageplänen 101, 248 und 306 sowie Kostenbeteiligung für notwendige Stadelversetzungen im Bauland im Zusammenlegungsverfahren

TOP 3) Allfälliges

TOP 1) Förderantrag Biomasseanlage

Bgm. Dreier berichtet von der Kostenerhöhung beim Projekt Biomasseanlage. Die Kosten haben sich auf Grund der Standortänderung, durch größere Baukubatur und einer genaueren Kostenerhebung mittels Ausschreibung gegenüber der Kostenschätzung von € 600.000 um € 147.500.- erhöht und liegen nunmehr bei € 747.500.-.

Bgm. Dreier stellt den Antrag, den bestehenden Leasingvertrag bei der TKL Grundverwertungs GmbH um € 147.500.- aufzustocken. Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

TOP 2) Beschlüsse zu den Detaillageplänen 101, 248 und 306 sowie Kostenbeteiligung für notwendige Stadelversetzungen im Bauland im Zusammenlegungsverfahren

Bgm. Dreier berichtet vom Anhörungsverfahren der Gemeinde Weißenbach. In diesem wurde dem Gemeindevorstand zum Lageplan 306 mitgeteilt, dass mit dem Zusammenlegungsplan alle gemeinsamen Maßnahmen und Anlagen baulich abgeschlossen sein müssen. Der Gemeinderat stimmt einer Errichtung der Straße nach Lageplan 306 unter der Voraussetzung einstimmig zu, dass der geplante Weg im Rahmen eines GA-Planes innerhalb der nächsten 5 Jahre verwirklicht wird.

Weiters beschließt der Gemeinderat nochmals einstimmig den Lageplan 248. Für die ausgewiesene Teilfläche mit 203 m² wird der Grundpreis geändert auf € 9,40/m² (inkl. Weiderecht). Der ehemals beschlossene Grundpreis von € 31,20/m² wird aufgehoben. Diese Teilfläche ist mit einem Ab-, und Oberflächenwasserkanal belastet. Die Belastung des Grundstückes sowie die jederzeitige Wartungsmöglichkeit der Kanäle muss grundbücherlich eingetragen und sichergestellt werden.

Im Lageplan 101 des Zusammenlegungsgebietes Gaicht soll eine Fläche von 74 m² (ehemalige Viehgasse) an Herrn Anton Waldvogel zum Preis von € 14,50 pro m² verkauft werden. Der Gemeinderat stimmt diesem Verkauf einstimmig zu.

Bgm. Dreier berichtet dass im Zuge der Grundzusammenlegung im zukünftigen Bauland aus raumordnerischer Sicht Stadelversetzungen notwendig sind. Die Versetzungen erfolgen durch die Grundzusammenlegung und Mithilfe durch die Besitzer. Dadurch ist eine sparsame Verlegung gewährleistet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sich an diesen Versetzungen mit ca. 30% zu beteiligen.

TOP 3) Allfälliges

Bgm. Dreier berichtet von der Besichtigung des Kindergartenturnsaals mit den Naturfreunden Tirol bezüglich des geplanten Baues einer Kletterwand (Boulderwand). Die Angebotskosten für diese Kletterwand belaufen sich auf € 15.000.-. Sollten die von den Naturfreunden Tirol zugesagten € 12.000.- bereitgestellt werden, ist die Gemeinde bereit die restlichen € 3.000.- für die Errichtung aufzubringen. Weiters muss ein Nutzungsvertrag mit den Naturfreunden Tirol eingegangen werden. Der Gemeinderat spricht sich unter diesen Voraussetzung einstimmig für den Bau der Kletterwand aus.

Bgm. Dreier berichtet von einer mündlichen Anfrage des Herrn Zitt Eduard bezüglich einer Umwidmung von Freiland in Bauland. Im derzeitigen Stadium des Zusammenlegungsverfahrens sieht der Gemeinderat eine sofortige Umwidmung problematisch und für nicht sinnvoll.

Bgm. Dreier berichtet von einem stattgefundenen Gespräch und einem Schreiben der Firma Bosch. Herr Dipl. Ing. Rotfuß teilte Bgm. Dreier mit, dass der mit 31.März 2010 auslaufende Jagdpachtvertrag aufgrund der Wirtschaftskrise nicht mehr verlängert wird.

Bgm. Dreier bringt ein Schreiben von Reinhard Witting bezüglich des Ergebnisses des Gebrauchtmärktes 2009 dem Gemeinderat zur Kenntnis und bedankt sich beim Gebrauchtmärkteam für ihren Einsatz und sozialem Engagement.

Beginn der Sitzung: 20.10 Uhr – Ende der Sitzung: 21.35 Uhr

Der Bürgermeister:



Gegen diese Gemeinderatsbeschlüsse kann innerhalb von 2 Wochen ab Anschlag beim Gemeindeamt Weißenbach am Lech die Berufung eingebracht werden.

angeschlagen am 26.11.2009
abgenommen am